Presseinformation

28. November 2005

Kulturpreise des Landes Niederösterreich verliehen

Pröll: Hochfest der niederösterreichischen Kultur

Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll nahm am Freitag Abend im Festspielhaus St. Pölten die diesjährige Verleihung der Kulturpreise des Landes Niederösterreich vor. "Diese Preisverleihung ist ein Hochfest der niederösterreichischen Kultur, das die Buntheit und den Abwechslungsreichtum des Landes Niederösterreich widerspiegelt. Das Festspielhaus als ein Zentrum für Kultur im Land ist dafür eine wunderbare Kulisse“, so Pröll. Zudem würden die Preisträger Zeugnis ablegen über die Schaffenskraft im und für das Land. Es gebe drei Gründe, warum ein Land wie Niederösterreich "die Kultur lebt und auch durch die Kultur lebt": Zum Ersten erhalte man durch Buntheit und Abwechslungsreichtum die Chance, aus dem Alltag herauszukommen und gegen den Trend der Zeit anzukämpfen. Zum Zweiten lege Kultur das kreative Potenzial einer Gesellschaft frei. Zum Dritten sei Kultur ein kritisches Korrektiv einer Gesellschaft; Niederösterreich brauche gerade heute dieses kritische Potenzial, meinte Pröll. "Kulturpolitik hat die Aufgabe, zu Kreativität zu motivieren und Kulturschaffenden Freiraum für Innovation und Schaffenskraft zu geben."

In sechs Sparten wurden sechs Würdigungspreise verliehen. In der Sparte Bildende Kunst ging dieser Preis an Professor Franz Xaver Ölzant aus Pfaffenschlag, in der Sparte Literatur an Peter Henisch, der in Niederösterreich und Wien lebt, in der Sparte Darstellende Kunst an Harald Gugenberger aus Pürbach, in Medienkunst Bereich Dokumentarfilm ging der Würdigungspreis an Ulrich Seidl aus Horn und in der Sparte Musik an Professor Paul Walter Fürst aus Gänserndorf. In der Sparte Volkskultur und Kulturinitiativen erhielt den Würdungspreis schließlich Christoph Dangl aus Waidhofen an der Thaya. In jeder der sechs Kategorien wurden zudem je zwei Anerkennungspreise vergeben.

Die Kultur- und Wissenschaftspreise sind im Niederösterreichischen Kulturförderungsgesetz verankert und werden seit rund 40 Jahren jährlich vergeben. Die Verleihung der Kulturpreise fand heuer zum vierten Mal im Festspielhaus St. Pölten statt.

Nähere Informationen: Volkskultur Niederösterreich, Telefon 0664/822 24 76, Mag. Dora Skamperls, e-mail dora.skamperls@volkskulturnoe.at,

E-Mail: presse@noel.gv.at

Presseinformation

www.volkskulturnoe.at.

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion/Öffentlichkeitsarbeit
www.noe.gv.at/presse
E-Mail: presse@noel.gv.at
E-Mail: presse@noel.gv.at